

MARCUS SOMMER

SONNEBERG·TH·

Gegründet 1876

*

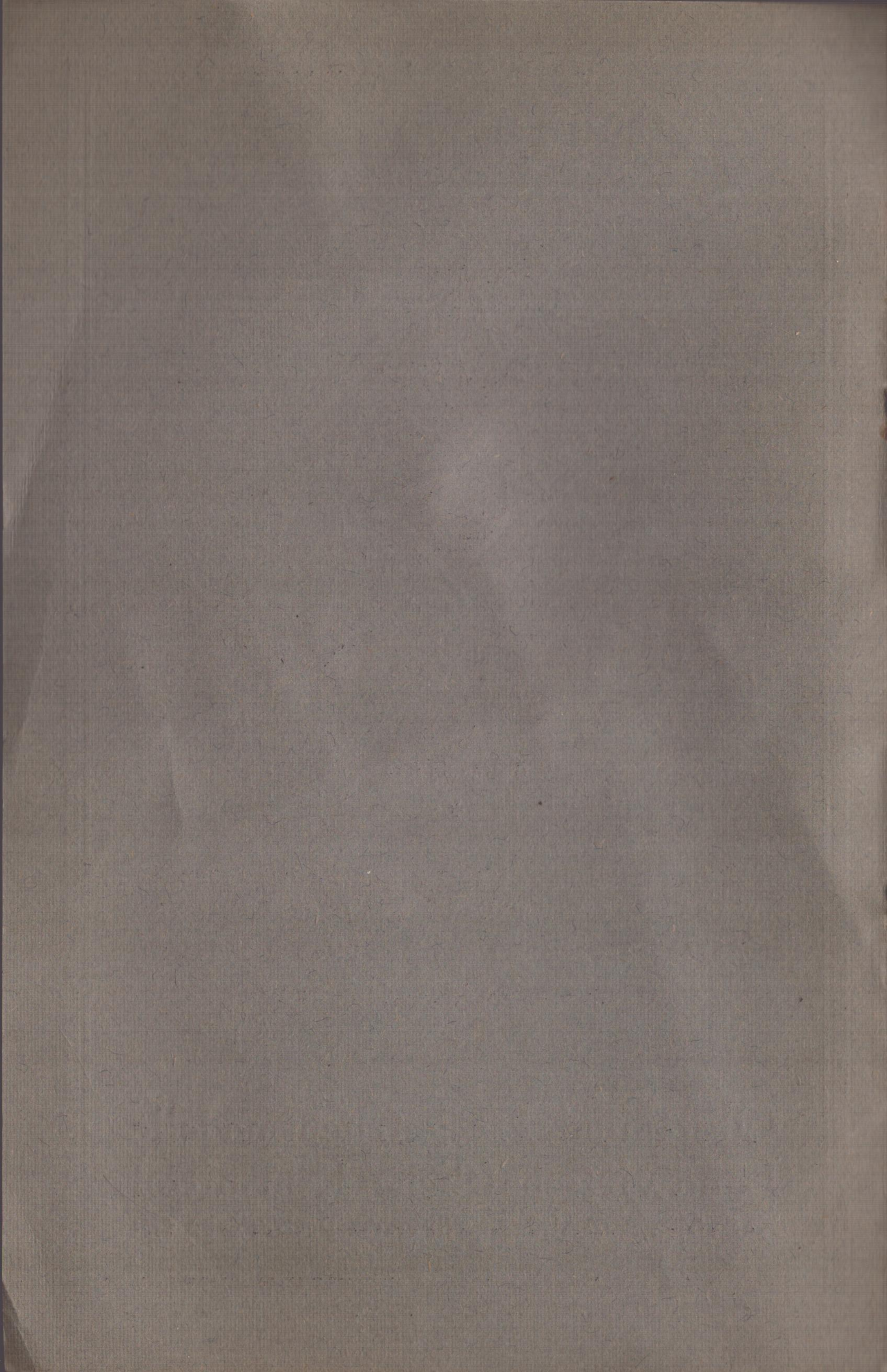
Werkstätten zur Herstellung von anatomischen Modellen Pilz- und Frucht-Modellen Rassetier-Statuetten

*

Obst- und Hackefruchtmodelle Landwirtschaftliche Lehrmittel

Auf vielen Ausstellungen mit ersten Preisen prämiiert

Druck, Lorenz & [illegible], Rudolstadt-Berlin



Da ich meine Sammlung der Fruchtmodelle in den letzten Jahren vergrößert habe, ist die Ausgabe eines neuen Kataloges notwendig geworden. Seit 1909 befasse ich mich mit der Anfertigung sortenechter Fruchtmodelle, und daß sich diese als gute und brauchbare Objekte für den Unterricht in Landwirtschafts- und Gartenbauschulen eignen, beweisen die vielen Nachfragen und Anschaffungen derartiger Modelle für die genannten Lehranstalten. Meine Sammlung erstreckt sich auf

Kern- und Steinfrüchte aller Gattungen,

voran die vom Deutschen Pomologenverein empfohlenen und ferner solche Sorten, die im Laufe der Zeit von den Autoritäten der Pomologie zum Anbau empfohlen wurden.

Die Originale wurden mir von dem Direktor des Pomologischen Instituts in Reutlingen, Herrn Oekonomierat Lucas und von der staatlichen Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau in Geisenheim überlassen und die Fruchtmodelle von diesen, sowie auch von vielen andern hervorragenden Pomologen geprüft und als zuverlässig, sowohl auch naturgetreu bezeichnet.

Diese Sammlung soll ein Hilfsmittel für die so erwünschte Hebung des Obstbaues sein, sie soll

1. zur Verbreitung der Kenntnis empfohlener und zur Verdrängung minderwertiger Sorten beitragen,
2. die Sortenkenntnis und Sortenwahl durch Anschauung, die Sortenbestimmung durch Vergleichung mit frischem Obst ermöglichen und erleichtern,
3. als Lehrmittel dienen für Obst- und Gartenbauvereine, landwirtschaftliche Lehranstalten, Wander- und Obstbaulehrer usw., und
4. vorzügliche Zeichenvorlagen bieten für die in neuer Zeit im Zeichen- und Anschauungsunterricht der Schulen angenommenen neuen Lehrmethoden.

Ich liefere jedes gewünschte Sortiment, sowie auch einzelne Modelle.

Die Preise finden Sie auf beiliegendem Preisblatte.

SONNEBERG, im Januar 1922.

Marcus Sommer.

Sorten-Verzeichnis

Anmerkung: Der Stern * bei den Nummern bedeutet, daß die so bezeichnete Sorte dem Sortiment des Deutschen Pomologen-Vereins angehört.

1. Äpfel

1* Alantapfel
2* Ananas-Renette
3* Baumanns Renette
4* Boikenapfel
5* Burchardts Renette
6* Champagner-Renette
7* Charlamowsky
8* Cludius' Herbstapfel
9* Coxs Orangen-Renette
10* Danziger Kantapfel
11* Deutscher Goldpepping
12* Edel-Borsdorfer
13* Engl. Spital-Renette
14* Gaesdonker-Renette
15* Geflammter weißer Kardinal
16* Gelber Bellefleur
17* Gelber Edelapfel
18* Gelber Richard
19* Gelber Winter-Stettiner
20* Gold-Renette von Blenheim
21* Graue französische Renette
22* Graue Herbst-Renette
23* Gravensteiner (runde Form)
23a* do. (längl. Form)
24* Große Kasseler Renette
25* Großer Bohnapfel
26* Grüner Fürstenapfel
27* Harberts Renette
28* Kaiser Alexander
29* Karmeliter-Renette
30* Königlicher Kurzstiel
31* Landsberger Renette
32* Langtons Sondergleichen
33* London-Pepping
34* Muskat-Renette
35* Orleans-Renette
36* Pariser Rambour-Renette (Renette von Canada)
37* Parkers Pepping
38* Pfirsichroter Sommerapfel
39* Prinzenapfel
40* Purpurroter Cousinot
41* Ribston-Pepping
42* Roter Eiserapfel
43* Roter Herbst-Calvill
44* Roter Stettiner
45* Roter Trierscher Weinapfel
46* Roter Winter-Taubenapfel
47* Schöner von Boskoop
48* Sommer-Parmäne
49* Virginischer Rosenapfel
50* Weißer Astrachan
51* Weißer Winter-Calvill
52* Weißer Winter-Taffetapfel
53* Winter-Goldparmäne
54 Bismarckapfel
55 Apfel aus Halder
56 Roter Astrachan
57 Weißer Klarapfel (Durchsichtiger Sommerapfel)
58 Böhmischer Rosenapfel
59 Morninger Rosenapfel
60 Grüner Stettiner
61 Milets Schlotterapfel
62 Grüne Renette
63 Rote Stern-Renette
64 Schöner von Nordhausen
65 Lesans Calvill
66 Goldgelbe Sommer-Renette
67 Calvill Garibaldi
68 Roter Zollker
69 Winter-Rambour
70 Henzens Gulderling
71 Winter-Zitronenapfel
72 Graue Canada-Renette
73 Luikenapfel
74 Brauner Matapfel
75 Spätblühender Taffetapfel
76 Luxemburger Renette
77 Wellington
78 Hawthornden-Apfel
79 Osnabrücker Renette
80 Ontario-Apfel
81 Reders Gold-Renette

82 Lané's Prinz Albert
83 Dr. Seeligs Orangen-Pepping
84 Berner Rosenapfel
85 Apfel aus Croncels (Transparentapfel)
86 Cellini
87 The Queen
88 Goldreinette von Peasgood
89 Grahams Jubiläumsapfel
90 Maibiers Parmäne
91 Wagener Apfel
92 Von Zuccalmaglios Renette
93 Roter Winter-Himbeerapfel
94 Theuringer Winter-Rambour
95 Fiessers Erstling
96 Jacob Lebel
97 Schöner von Pontoise
98 Minister von Hammerstein
99 Kaiser Wilhelm
100 Dülmers Herbstrosenapfel
101 Lord Suffield
102 Jeanne Hardy
103 Peter Hensgens Goldrenette

Anmerkung: Da jeder Obstkenner weiß, daß das Ansehen der reifen Früchte nicht in allen Fällen gleich, sondern veränderlich ist, weil es von vielerlei äußeren Einflüssen abhängt (ich nenne nur Lage und Bodenbeschaffenheit), so wolle man bei Benützung der Modelle bedenken, daß sie einem gewissen Durschschnitt entsprechend dargestellt werden mußten.

2. Birnen

1* Amanlis Butterbirne
2* Andenken an den Kongress
3* Baronin von Mello (Philipp Goes)
4* Baronsbirne
5* Blumenbachs Butterbirne
6* Boscs Flaschenbirne
7* Capiaumont
8* Clairgeaus Butterbirne
9* Clapps Liebling
10* Colomas Herbst-Butterbirne
11* Diels Butterbirne
12* Esperens Bergamotte
13* Esperens Herrenbirne
14* Esperine
15* Forellenbirne
16* Gellerts Butterbirne
17* Graue Herbst-Butterbirne
18* Großer Katzenkopf
19* Grumbkower Butterbirne
20* Grüne Magdalene
21* Grüne Tafelbirne
22* Gute Graue
23* Gute Luise von Avranches
24* Hannoversche Jakobibirne
25* Hardenponts Winter-Butterbirne
26* Herzogin von Angoulême
27* Hofratsbirne
28* Holländische Feigenbirne
29* Holzfarbige Butterbirne
30* Josephine von Mecheln
31* Kampervenus
32* Köstliche von Charneu
33* Kuhfuß
34* Liegels Winter-Butterbirne
35* Madame Treyve
36* Marie Luise
37* Napoleons-Butterbirne
38* Neue Poiteau
39* Olivier de Serres
40* Pastorenbirne
41* Punktierter Sommerdorn
42* Regentin
43* Römische Schmalzbirne
44* Rote Bergamotte
45* Rote Dechantsbirne
46* Runde Mundnetzbirne
47* Stuttgarter Geißhirtel (längliche Form)
47a* Stuttgarter Geißhirtel (runde Form)
48* Vereins-Dechantsbirne
49* Weilersche Mostbirne
50* Weiße Herbst-Butterbirne
51* Wildling von Einsiedel
52* Williams Christbirne
53* Winter-Dechantsbirne

54*	Winter Nelis	71	Birne von Fontenay
55*	Zéphirin Grégoire	72	Doppelte Philippsbirne
56	Betzelsbirne	73	Madame Verté
57	Große Rommelterbirne	74	Schöne Julie
58	Leipziger Rettigbirne	75	Direktor Hardy
59	Volkmarserbirne	76	Madame Favre
60	Hochfeine Butterbirne	77	Morels Liebling
61	Berkmanns Butterbirne	78	Minister Dr. Lucius
62	Triumph von Vienne	79	Prémices de Maria Lesueur
63	Präsident Drouard	80	Charles Ernest
64	Giffards Butterbirne	81	Herzogin Elsa
65	Rostietzerbirne	82	Beuckes Butterbirne
66	Thirriots Schmelzende	83	Dr. Julius Guyot
67	Wildling von Montigny	84	Le Lectier
68	Bunte Julibirne	85	Beurrée Dumonts
69	Ulmer Butterbirne	86	Kleine lange Sommer-Muskateller
70	Pitmaston (Williams Herzogin von Angoulême)	87	De Tongre
		88	Comptesse de Paris

Anmerkung: Siehe die Anmerkung am Schlusse des Kapitels „Äpfel".

3. Pflaumen

1*	Althanns Reineclaude	18*	Kirkes Pflaume
2*	Anna Späth	19*	Königin Viktoria
3*	Biondecks Frühzwetsche	20*	Königspflaume von Tours
4*	Boddaerts Reineclaude	21*	Ontario
5*	Bunter Perdrigon	22*	Reineclaude von Oullins
6*	Eßlinger Frühzwetsche	23*	Violette Diaprée
7*	Frankfurter Pfirsichzwetsche	24*	Violette Jerusalems-Pflaume
8*	Frühe Fruchtbare	25*	Wangenheims Frühzwetsche
9*	Frühe Reineclaude	26*	Washington
10*	Fürsts Frühzwetsche	27	Schöne von Loewen
11*	Gelbe Herrenpflaume	28	Schieblers Eierpflaume
12*	Gelbe Mirabelle	29	Späte Muscateller Pflaume
13*	Große grüne Reineclaude	30	Hartwiss gelbe Zwetsche
14*	Große Zuckerzwetsche	31	Reutlinger Frühzwetsche
15*	Hauszwetsche	32	Bühler Frühzwetsche
16*	Italienische Zwetsche	33	Rivers Frühpflaume
17*	Jefferson	34	Violette Reineclaude

4. Kirschen

1*	Bettenburger Herzkirsche	6*	Fromms Herzkirsche
2*	Büttners späte rote Knorpelkirsche	7*	Früheste der Mark
3*	Doenissens gelbe Knorpelkirsche	8*	Große Prinzessinkirsche
4*	Eltonkirsche	9*	Gr. schwarze Knorpelkirsche
5*	Flamentiner (fälschlich Türkine)	10*	Hedelfinger Riesenkirsche
		11*	Coburger Mai-Herzkirsche

12* Lucienkirsche
13* Schreckens Kirsche
14* Walpurgiskirsche
15* Winklers weiße Herzkirsche
16* Große lange Lotkirsche
17* Großer Gobet
18* Königin Hortensia
19* Königliche Amarelle
20* Ostheimer Weichsel
21* Rote Maikirsche
22* Spanische Glaskirsche
23* Süßweichsel von Olivet
24 Doktor Kirsche
25 Bettenburger Glaskirsche
26 Folger Kirsche
27 Westhöfler Knorpelkirsche
28 Kaiserin Eugenie
29 Winklers schwarze Knorpelkirsche
30 Große schwarze Herzkirsche
31 Esperens bunte Knorpelkirsche
32 Schleihahns Kirsche
33 Napoleons-Knorpelkirsche
34 Gr. braunrote Knorpelkirsche
35 Schöne von Ohio
36 Herzogin von Angoulême
37 Ware Englische Kirsche
38 Schwarzer Adler
39 Büttners gelbe Knorpelkirsche
40 Weißbachs schwarze Knorpelkirsche
41 Schöne von Choisy
42 Große bunte Knorpelkirsche
43 Ludwigs bunte Herzkirsche
44 Winklers schw. Herzkirsche
45 Werder'sche fr. Herzkirsche
46 Schw. tartarische Herzkirsche
47 Frühe Mai-Herzkirsche
48 Schneiders späte Knorpelkirsche
49 Weiße spanische Knorpelkirsche
50 Grafenburger Frühkirsche

Die Kirschen werden in einzelnen Exemplaren und auch als Paare geliefert; in letzterer Form auch auf Tafeln geheftet, wie es Abbildung Tafel II zeigt.

5. Pfirsiche

1* Amsden
2* Frühe Alexander
3* Frühe Beatrix
4* Königin der Obstgärten
5* Rivers Frühpfirsich
6 Königin Olga
7 Eisner Kanzler
8 Dr. Hogg
9 Early Beatrice
10 Waterloo
11 Sneed auch Früheste von Allen
12 Musser
13 Triumpf
14 Aldinger früher
15 Briggs Maipfirsich
16 Schöne von Doué
17 Rote Magdalene

6. Aprikosen

1* Ambrosia-Aprikose
2* Aprikose von Breda
3* Aprikose von Nancy
4* Aprikose von Tours
5 Gottschalk's Früh-Aprikose
6 Große Früh-Aprikose
7 Königliche Aprikose
8 Luizets Aprikose
9 Gezuckerte von Holub

7. Quitten

1 Riesen-Quitte von Leskowatz
2 Champion-Quitte
3 Portugiesische Quitte

Übersicht über den Nutzungswert

der im Normalsortiment des Deutschen Pomologen-Vereins empfohlenen Sorten.

1. Tafelfrüchte ersten Ranges:

Äpfel: Nr. 2 9 12 16 20 24 29 30 34 35 36 46 47 51 53

Birnen: Nr. 3 5 6 8 10 11 13 15 17 19 23 25 26 27 29 30 32 35 36 37 38 42 48 50[1] 52 54

2. Tafelfrüchte:

Äpfel: Nr. 1 3 4 5 8 10 11 13 14 15 17 18 21 22 27 28 30 31 33 37 38 39 40 41 43 46 48 49 50 52

Birnen: Nr. 1 2 7 8 9 10 12[1] 14 16 21 22 28 34 40 41 43 44 45 46 47[1] 53 55

3. Marktfrüchte:

Äpfel: Nr. 1 7 8 10 15 18 22 23 28 32 35 38 39 43 44 46 50

Birnen: Nr. 2 3 5 6 7 8 9 13 15 16 19 20 22 23 24 25 29 34 37 40 43 45 50[1] 52 55

4. Wirtschaftsfrüchte:

Äpfel: Nr. 3 4 5 6 10 11 13 14 17 19 20 21 22 24 25 26 27 30 31 32 33 34 36 37 40 41 42 44 45 47 48 49 52 53

Birnen: Nr. 4 14 18 21 24 28 29 31[2] 33 40 41 44 45 46 47[1] 53

5. Zur Bereitung des wohlschmeckendsten Äpfel- und Birnenweines:

Äpfel: Nr. 2 3 6 12 14 24 25 34 37 45 52 53

Birnen: Nr. 18[2] 33 44 51

6. Zur Bereitung von Dörrobst:

Äpfel: Nr. 3 4 15 19 20 24 25 27 30 31 37 40 41 42 44 47 52 53

Birnen: Nr. 33 55 59

[1]) Vorzüglich zum Einmachen. [2]) Als Kochbirnen.

Für besondere Zwecke sind vom Deutschen Pomologen-Verein folgende Sorten empfohlen worden:

1. Zur Straßenpflanzung in milderen und gewöhnlichen Lagen:

Äpfel: Nr. 3 6 14 17 21 24 27 29 30 31 37 52 53

Birnen: Nr. 4 10 15 18 22 23 31 34 41 44 35

2. Zur Straßenpflanzung in rauhen Lagen:

Äpfel: Nr. 4 25 26 31 40 42 45

Birnen: Nr. 22 44 45 46 49 51 56 57 58 59

3. Zur Anpflanzung als Pyramiden:

Äpfel: Nr. 13 16 24 27 30 31 34 48 49 53

Birnen: Nr. 8 10 13 23 29 30 32 34 37 52

4. Zur Anpflanzung als wagrechte Schnurbäume:

Äpfel: Nr. 3 7 28 30 36 41 47 51 53

Birnen: Nr. 1 8 11 13 16 23 26 29 48 52

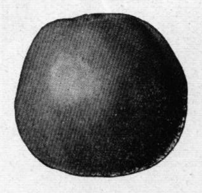
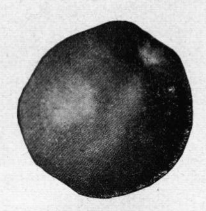
5. Zur allgemeinen Verbreitung für Formobst:

Äpfel: Nr. 9 47 51 55 56

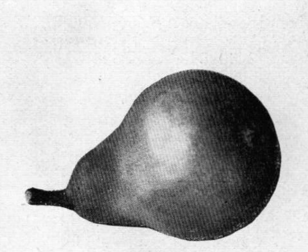
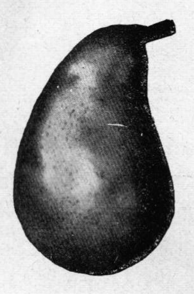
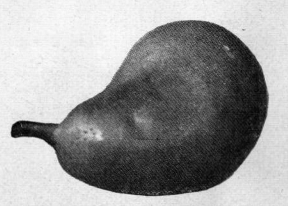
Birnen: Nr. 2 6 8 9 39 55 60

Nähere Angaben über *Reifezeit, Klima, Lage, Standort, Boden, Baumform, Tragbarkeit* usw. der obengenannten Sorten enthält der Bericht des Deutschen Pomologen-Vereins, herausgegeben 1903 vom Vorstand des genannten Vereins.

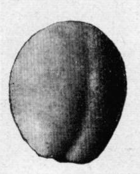
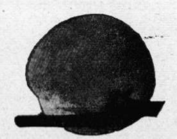
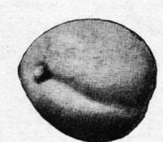
Tafel I


Nr. 4 Boikenapfel

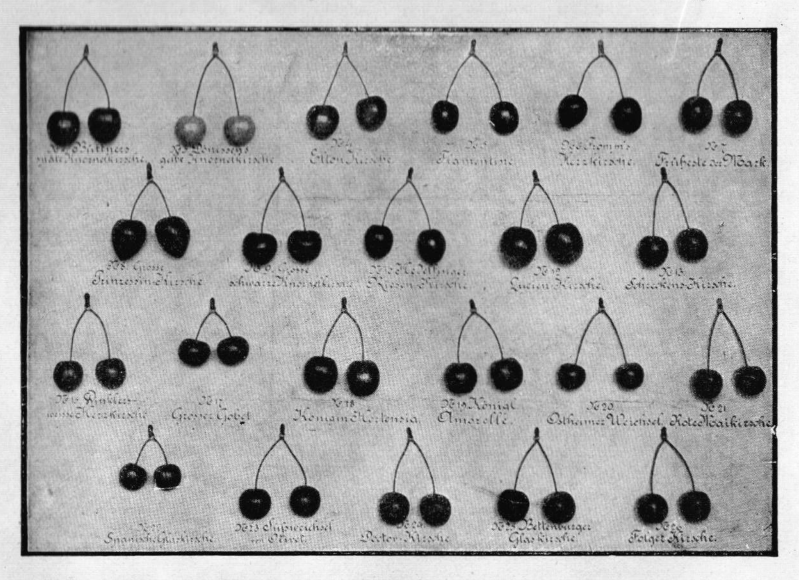
Nr. 8 Clairgeaus Butterbirne

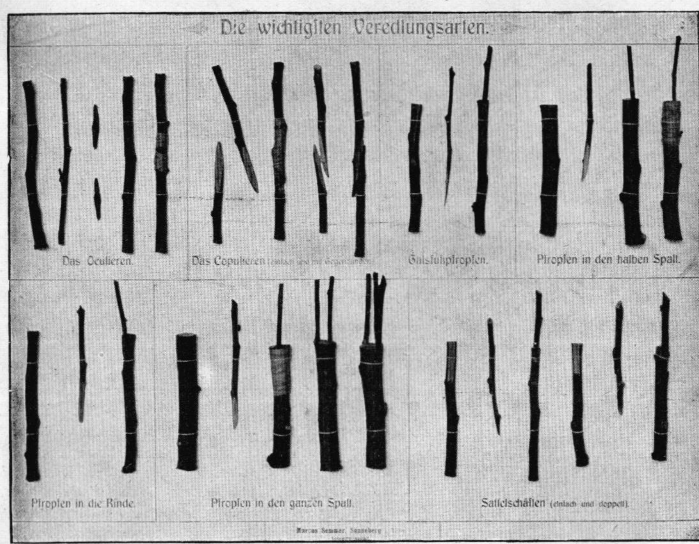
Nr. 2 Aprikose von Breda

Tafel II

Sortimentstafel: Kirschen am Zweig

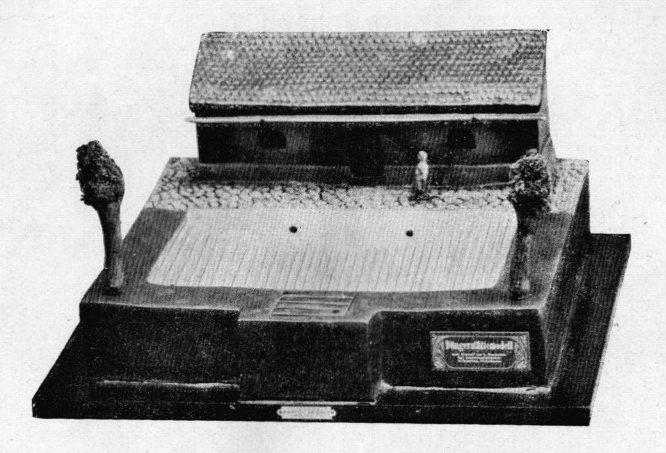


Die wichtigsten Obst-Veredlungsarten in Naturholz dargestellt

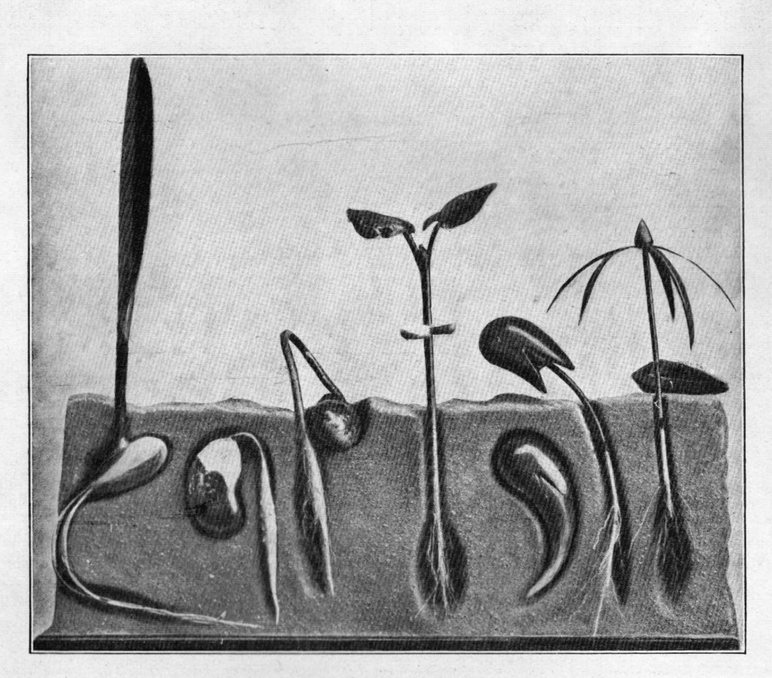


Diese Tafel ist ein *ganz besonders wirkungsvolles Anschauungsmittel* für den Unterricht in Obst- u. Gartenbauschulen, landwirtschaftl. Lehranstalten, ländl. Fortbildungsschulen usw.

Tafel III



Düngerstättenmodell



Keimungsmodell

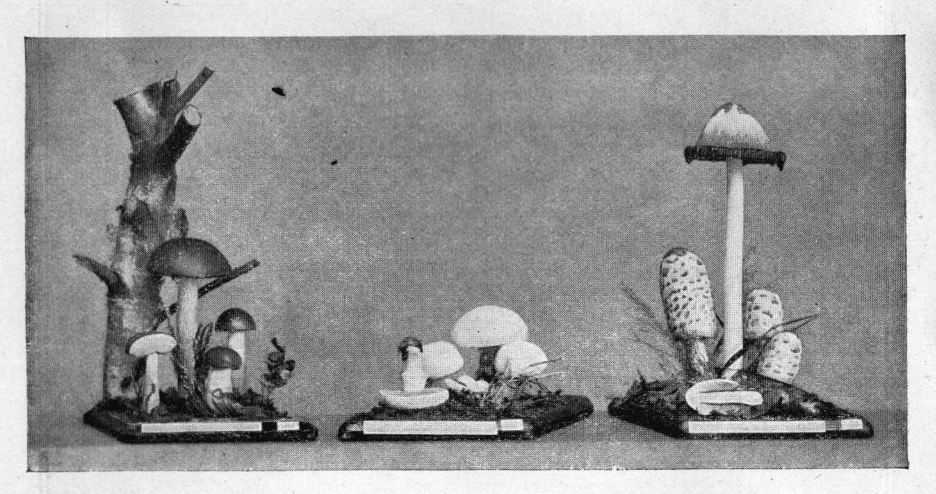
Tafel IV



Nr. 2 Kartoffel
Solanum tuberosum



Nr. 9 Erbse
Pisum sativum



Pilzmodelle nach Sonderkatalog,
welcher auf Verlangen kostenlos zugesandt wird

Anhang

Neue Hackefruchtmodelle

aus Papiermaché

Die Originale zum Abformen wurden mir in liebenswürdiger Weise von der Thür. Hauptgenossenschaft zum Bezug und Vertrieb landwirtschaftlicher Bedarfsartikel und Erzeugnisse, e. G. m. b. H., Erfurt, zur Verfügung gestellt, die Nachbildungen dortselbst geprüft und als zuverlässig und naturgetreu bezeichnet.

A. Futter-Runkel-Sorten

1 Rote Riesen-Mammut
2 Gelbe Riesen-Mammut
3 Dicke, gelbe Riesen v. Vauriac
4 Olivenförmige, rote
5 Olivenförmige, gelbe
6 Golden Tankard-Walzen
7 Rote, verbesserte Eckendorfer Riesen-Walzen
8 Gelbe, verbesserte Eckendorfer Riesen-Walzen
9 Lange, gelbe Riesenpfahl
10 Lange, rote Riesenpfahl
11 Gelbe Riesen-Flaschen
12 Rote Riesen-Flaschen
13 Weiße, rheinische Lanker
14 Oberndorfer gelbe, plattrunde
15 Oberndorfer rote, plattrunde
16 Gelbe Leutewitzer
17 Rote Leutewitzer
18 Original Crievener
19 Zuckerfutterrübe, weiße, grünköpfige
20 Zuckerfutterrübe, weiße, rotköpfige
21 Kleine Wanzlebener Zuckerrübe
22 Original Friedrichswerter „Zuckerwalze"
23 Runde, weiße, rotköpfige Herbstrübe
24 Gelbe Original Tannenkrüger
25 Rote Original Tannenkrüger
26 Remlinger Runkel
27 Svalöfs Rubna

B. Kohlrüben-Sorten

1 Gelbe Hoffmanns Riesen
2 Pommersche Kannen
3 Weiße Hoffmanns
4 Bangholm
5 Gelbe Schmalz
6 Perfection
7 Schildesche Riesen
8 Weiße Schmalz
9 Gelbe, rotgrauhäutige Riesen

C. Futtermöhren-Sorten

100 Goldgelbe, stumpfe Lobbericher (Futter- und Speisemöhre)
101 Orangegelbe, grünköpfige Riesen
102 Lange, weiße, grünköpf. Riesen
103 Vogesische
104 Saalfelder
105 Süchtelner (Futter- und Speisemöhre)

D. Speisemöhren und Karotten

200	Altringham	206	Pariser Markt
201	Braunschweiger	207	Carotte Guérande
202	Duwicker	208	Carotte Nantaise
203	Carentan	209	Carotte Bellot
204	Hamburger	210	Carotte Pariser Treib
205	Frankfurter	211	Carotte Amsterdam

E. Salat-Rüben, Rote Rüben (Rahnen, Beete)

300	Non plus ultra (schwarzrote)	303	Kölner, birnenförmige, halblange, dunkellaubige
301	Ägyptische, plattrunde, dunkelrote	304	Runde, schwarzrote Zucker, dunkellaubige
302	Erfurter, verbess. schwarzrote		

F. Rettiche

400	Münchener Bierrettich	403	Winterrettich, langer, kohlschwarzer, zarter Pariser
401	Ulmer, blau-violetter Herbstrettich	405	Bavaria
402	Gournay	406	Runder, schwarzer Winter

G. Kohlrabi

500	Wiener, frühester, kleinlaubiger, weißer Treib	502	Englischer, blauer, frühe Sorte
501	Wiener, frühester, kleinlaubiger, blauer Treib	503	Englischer, weißer
		504	„Delikateß", glasweiß, fr. Sorte
		505	„Delikateß", glasblau

H. Zwiebeln oder Zipollen

600	Erfurter, blaßrote, harte, plattrunde	603	Zittauer (Riesen, blutrote, runde)
601	schwefelgelbe, plattrunde, harte (holländische)	604	Zittauer, gelbe
602	Braunschweiger, dunkelrote	605	Zittauer, schwefelgelbe
		606	Birn, lange, gelbe, milde

I. Kartoffelkabinett

1	*Bonifacius,* sehr frühe Tafelkartoffel ersten Ranges	1a	Durchschnitt derselben
		2	*Juni,* frühe Speisekartoffel

3 *Juli*, frühe Speisekartoffel
4 *Original Lampes Atlanta*, sehr frühe Sorte, vom Patentamt ges. gesch. unter Nr. 127 247
5 *Erstling*, frühe Speisekartoffel
6 *Kaiserkrone*, sehr frühe Speisekartoffel
7 *Matador*, Frühkartoffel
8 *Industrie*, mittelspäte Speise- und Wirtschaftskartoffel
8a Durchschnitt derselben
9 *Magnum bonum*, bekannte weißfleischige, ertragreiche Sorte
10 *Up to date*, spätreif. Speise- und Wirtschaftskartoffel
11 *Bruce*, verbesserte Magnum bonum, vorzügl. Speise- und Fabrikkartoffel
12 *Fürstenkrone*, hervorragende Richtersche Zucht, mittelspäte Speisekartoffel
13 *Pearl of the Autum* (Perle des Herbstes), gute Exportkartoffel und zu Versuchen zu empfehlen
14 *Eldorado*, spätreifende Speisekartoffel
15 *Paulsen's Juli*, frühe Sorte
15a Durchschnitt derselben
16 *Royal-Kidney*, vorzügliche mittelfrühe Speisekartoffel
17 *Lucya*, Neuzüchtung Dolkowskis, gute Speise- und Industrie-Kartoffel
18 *Gertrud*, Merkelsche Züchtung, vorzügliche Speise- und Wirtschaftssorte
19 *Vater Rhein*, Böhmsche Züchtung, mittelspäte Sorte, die für alle Zwecke geeignet ist und sich besonders für nasse Böden zur Anbauung empfiehlt
20 *Richters Jubel-Kartoffel* späte Speisekartoffel
21 *Hassia*, Böhms Züchtung, spätreifende Speise- und Wirtschaftskartoffel
22 *Schladener Ruhm*, Neuzüchtung Brenstedts, vorzügliche Speisekartoffel
23 *Ruthenia*, Hoffmannsche Züchtung, mittelspäte Speisekartoffel
24 *Vogtländer Perle*, Hoffmannsche Züchtung, mittelfrühe Speisekartoffel
25 *Modrows Auguste Viktoria*, mittelspäte Speisekartoffel
26 *Prof. Woltmann*
26a Durchschnitt derselben
27 *Silesia*
27a Durchschnitt derselben
28 *Blaue Riesen*
29 *Parnassia*
29a Durchschnitt derselben
30 *Deodora*
30a Durchschnitt derselben
31 *Rheinland*
31a Durchschnitt derselben
32 *Kuckuck*
32a Durchschnitt derselben
33 *Juli-Nieren*
34 *Weiße Riesen-Nieren*
34a Durchschnitt derselben
35 *Hindenburg*
35a Durchschnitt derselben
36 *Weddigen*
36a Durchschnitt derselben
37 *Graf Dohna*
38 *Phönix*
39 *Späte weisse Riesen*
40 *Böhms Erfolg*
40a Durchschnitt derselben
41 *Schneeflocke*
42 *Modell*
43 *Odenwälder blaue*

Unsere Feld- und Gartenfrüchte

Ausgabe A (Format 35×26 cm) in Glaskasten

Die Präparate zeigen die Entwickelung und die wichtigsten Industrieprodukte, ferner die wichtigsten Pilzkrankheiten, wie Flugbrand, Schmierbrand, Rost, Mutterkorn und schließlich noch Mühlenprodukte.

Von den Feldfrüchten, wie Buchweizen und Kartoffel und den Gartenfrüchten sind in jedem Kasten Same, Keimling, Sproß mit Blatt und Blüte sowie Frucht geschlossen und geöffnet enthalten.

Ausgabe B (Format 40×30 cm) in Glaskasten

Diese größere Ausgabe zeigt dasselbe, außerdem noch die tierischen Schädlinge und wichtigsten insektlichen Beschädigungen mit den verschiedenen Entwickelungen derjenigen Insekten, welche die Beschädigung hervorrufen.

Verzeichnis:

1 *Roggen,* Secale cereale
2 *Weizen,* Triticum vulgare
3 *Gerste,* Hordeum satirum
4 *Hafer,* Avena sativa
5 *Hirse,* Panicum miliaccum
6 *Buchweizen,* Tagopyrum esculentum
7 *Kartoffel,* Solanum tuberosum
8 *Bohne,* Phaseolus vulgaris
9 *Erbse,* Pisum sativum
10 *Linse,* Lens esculenta
11 *Pferde- oder Saubohne,* Vicia faba
12 *Saatwicke,* Vicia sativa

Düngerstätten-Modelle

nach Entwürfen des Landwirtschaftsrates Herrn L. Wunderlich, Straubing

Es werden 2 Modelle geliefert, die ein vorzügliches und fast unentbehrliches Anschauungs-Lehrmittel für landwirtschaftliche Lehranstalten, Fortbildungsschulen, Wanderlehrer usw., sind.

Da besonders in kleineren Höfen noch häufig zweckmäßig angelegte Dungstätten fehlen, so ist zunächst das auf Tafel III veranschaulichte Modell für kleinbäuerliche Betriebe angefertigt worden.

Jedem Modell wird eine genaue Beschreibung über die einzelnen Teile und wichtigsten Punkte beigegeben.

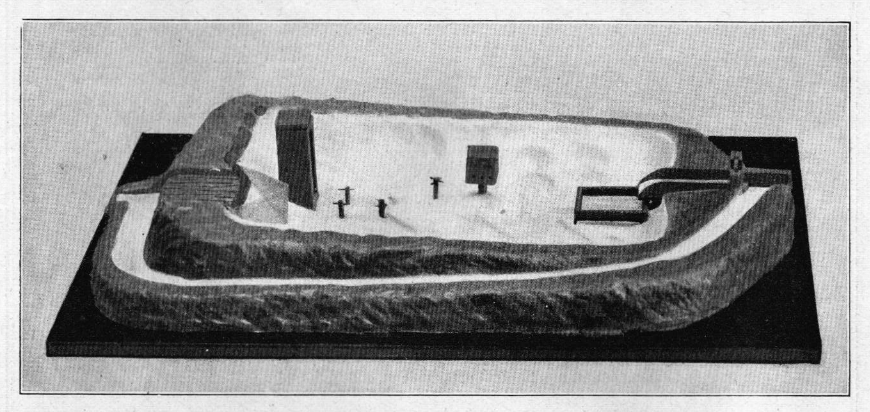
Bei Modell I liegt die Jauchegrube in der Mitte zwischen Stall und Dungstätte. Die Zu- und Abfuhrrampe ist durch die Mitte der Dungstätte angelegt.

Bei Modell II liegt die Jauchegrube seitlich, die Zu- und Abfuhrrampe ist am vorderen Teile der Dungstätte angelegt. Beide sind mit Umfassungsmauern, sowie Ein- und Ausfahrt dargestellt.

Preise siehe beiliegendes Preisblatt

Fischteich-Modell

Dasselbe stellt einen rationellen Karpfenteich mit flachen niederen Böschungen dar. Man kann den Zufluß durch eine Schleuse regulieren und das überschüssige Wasser durch einen Graben an einer Seite des Teiches ableiten. An der tiefsten Stelle ist der «Mönch» angebracht, durch welchen der Teich abgelassen werden kann. Zum besseren Abfluß des Wassers sind Wasserrinnen und eine Fischgrube vorhanden. Außerdem befindet sich an dem Modell ein geschützter «Einlauf» und ein «Überlauf», sowie ein Madenkasten. Zum Schutze gegen Fischdiebe sind, um ein Abfischen mit Zugnetzen zu verhindern, Schutzpfähle angebracht.



Kartoffelmieten-Modelle

Modell I

Kartoffelmiete mit einfacher Deckung (Herbstmantel). Der Firstlüftungskanal ist hergestellt durch einen Heubaum, der am Firste der Miete durch das Stroh gezogen ist.

Modell II

Kartoffelmiete mit doppelter Deckung (Herbst- und Wintermantel). Der Firstlüftungskanal ist hergestellt durch einen Drainrohrstrang und die Fußlüftung mittelst eines auf der Sohle angebrachten Lattenrostes.

Keimungs-Modell

(Abbildung siehe Tafel III)

Vergleichende Zusammenstellung der Keimungen von Secale cereale, Phaseolus vulgaris und Picea excelsa. Das Modell zeigt in anschaulicher Weise, daß das Roggenkorn eine grüne Spitze aus dem Boden hervortreibt (Spitzkeimer), daß bei der Bohne zuerst die beiden Keimblätter hervorkommen (Blattkeimer), und daß die Keimpflanze der Fichte aus der Erde hervorgekommen, zuerst die Samenhülle abwirft und ihre Keimblättchen sternförmig ausbreitet.

Preise siehe laut besonderem Preisblatt



SPEZIAL-KATALOGE

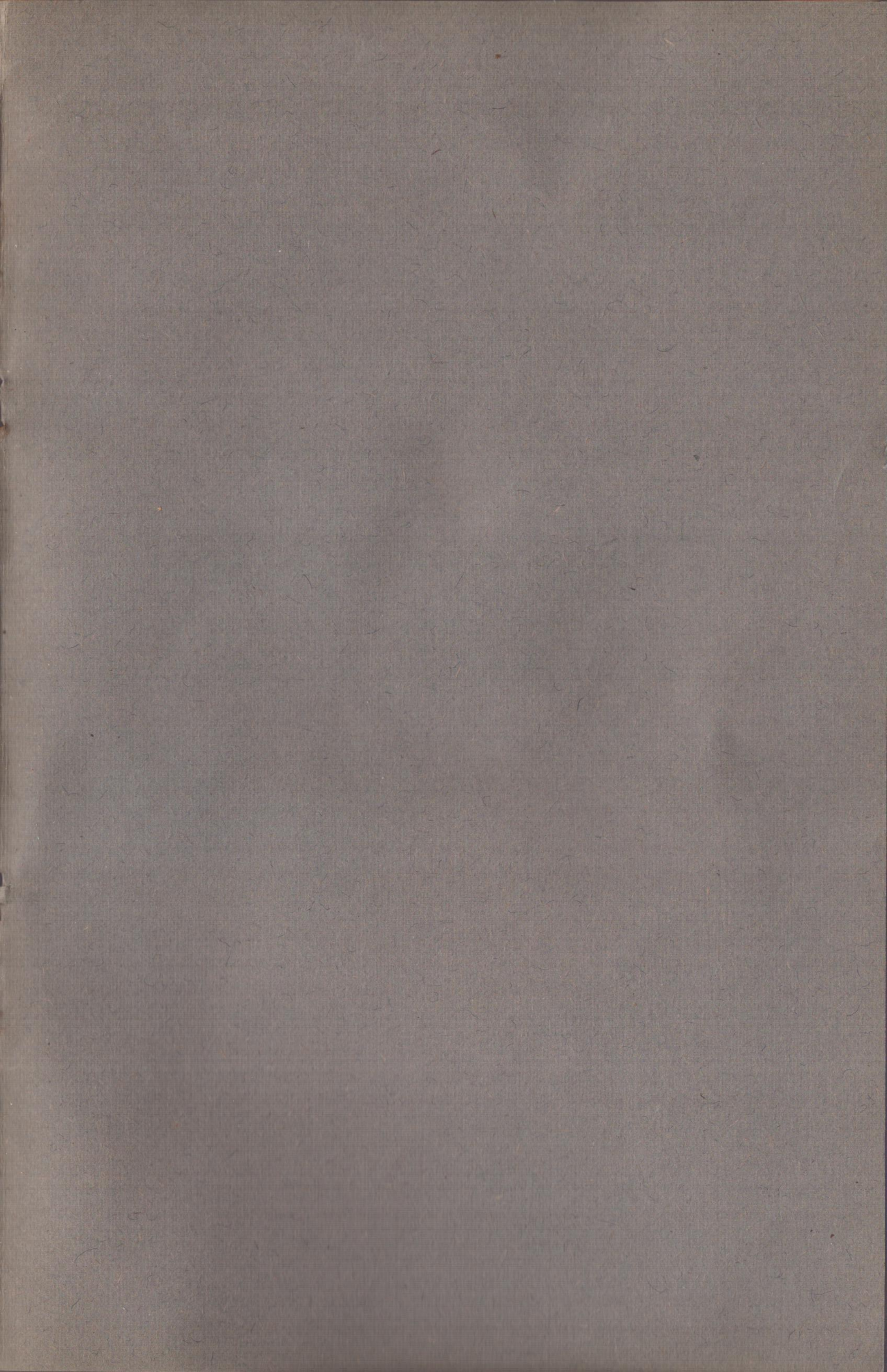
über

anatomische Modelle von Menschen, veterinärwissenschaftliche Modelle, Rassetier-Statuetten

und

Pilz-Modelle

werden auf Verlangen kostenlos zugesandt.



Preisblatt

Obstmodelle

Aepfel	per	Stück	Mk.	1.50
Birnen	„	„	„	1.50
Pflaumen	„	„	„	—.80
Kirschen	„	„	„	—.50
Kirschenpaare	„	Paar	„	1.—

(Auf Tafeln geheftet, siehe Abbildung Tafel II, erhöht sich der Preis per Paar um Mk. -.60)

Pfirsiche	per	Stück	Mk.	1.50
Aprikosen	„	„	„	1.50
Quitten	„	„	„	2.—
Tafel: Obst-Veredlungsarten, siehe Seite	„	„	„	8.50

Hackefruchtmodelle

A.	Futterrunkeln, je nach Größe	per Stück Mk. 4.— bis 5.—
B.	Kohlrüben, „ „ „	„ „ „ 4.— „ 5.—
C.	Futtermöhren	per Stück Mk. 2.50
D.	Speisemöhren und Karotten je n. Größe	per Stück Mk. 180 bis 2.50
E.	Salatrüben, rote Rüben	per Stück Mk. 2.—
F.	Rettiche	„ „ „ 2.—
G.	Kohlrabi	„ „ „ 2.50
H.	Zwiebeln oder Zipollen	„ „ „ 1.50
I.	Kartoffeln	„ „ „ 1.—

Feld- und Gartenfrüchte

Ausgabe A (Format 35×26 cm)	jeder Kasten Mk. 13.50
Ausgabe B (Format 40×30 cm)	„ „ „ 21.50

Düngerstättenmodelle

Modell I und II . . . . je Stück Mk. 20.—

Fischteich-Modell

per Stück Mk. 30.—

Kartoffelmieten-Modelle

Modell I und II . . . . je Stück Mk. 16.50

Keimungsmodell

. per Stück Mk. 35.—